

## Neue Gemeinnützige Baugesellschaft, Akt.-Ges., Lüneburg.

(Geschäftsstelle bei der Städt. Sparkasse.)

**Gegründet:** 29./7. 1926; eingetr. 11./11. 1926.

**Zweck:** Ausschliesslich unbemittelten Familien gesunde u. zweckmässig eingerichtete Wohnungen in eigen erbauten oder angekauften Häusern zu billigen Preisen zu verschaffen.

**Kapital:** RM. 20 000 in 40 Aktien zu RM. 500, übere. von den Gründern zu pari.

**Geschäftsjahr:** 1./8.—31./7. **Gen.-Vers.:** 1931 am 16./10. **Stimmrecht:** 1 Akt. 1 St.

**Bilanz am 31. Juli 1929:** Aktiva: Kassa 58, Bankguth. 841, unvollendete Bauten 283 951, Debit. 502 081. — Passiva: A.-K. 20 000, Bankkredit bei der Stadtbank 46 807, bebaute Grundst. 659 874, Landesversich.-Anstalt Hannover 47 145, R.-F. 990, Separat-R.-F. 2814, Hausverkaufsgewinn 4973, Geb.-Amort.-F. 3300, Reingewinn 1027. Sa. RM. 786 932.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Geschäfts-Unk. 1021, Zs. für angeliehene Kapitalien 54 486, Geb.-Amort. 2500, R.-F. u. Separat-R.-F. 2400, Reingewinn 1027 (davon Div. 1000, Vortrag 27). — Kredit: Gewinnvortrag 1927 (abz. RM. 1000 Div.) 1, Zs. 25 200, Mieten 32 523, Gewinn an Verkäufen 3709. Sa. RM. 61 435.

**Dividenden:** 1927/28—1928/29: 5, 5%.

**Direktion:** Städt. Bauführer Lühning, Bürgerm. Richter, Dir. Dr. Höbold.

**Aufsichtsrat:** Fabrikbes. Jean Gottfried Leppien, Bernh. Schmidt, Senator Lopan, Lüneburg. **Zahlstellen:** Ges.-Kasse, Städt. Sparkasse.

## Terraingesellschaft an der Solitude, Aktiengesellschaft

in Mainz, Gassner-Allee 41.

**Gegründet:** 1832; A.-G. seit 6./12. 1921; eingetr. 29./12. 1921. Firma bis 15./1. 1931: Lackfabrik Ludwig Marx, Akt.-Ges. Die Ges. ist aus der off. Handelsges. Ludwig Marx, Lackfabrik in Mainz, hervorgegangen. — Lt. G.-V. v. 15./1. 1931 ist das Fabrikations- u. Handelsgeschäft mit dem Rechte der Fortführung der seitherigen Firma wieder auf Fabrikant Ludwig Marx in Mainz übergegangen. Die Firma wurde w. o. geändert.

**Zweck:** Verwaltung u. Verwertung des Grundbesitzes der Ges. nebst der vorhandenen Fabrikeinrichtung. — Grundbesitz: 8000 qm.

**Kapital:** RM. 310 000 in 15 500 Akt. zu RM. 20. Urspr. M. 6 Mill. in 6000 Inh.-Akt., übere. von den Gründ. zu 100%. 1922 erhöht um M. 9 500 000 in 8000 St.-Akt. u. 1500 Vorz.-Akt. zu M. 1000. Lt. G.-V. v. 30./12. 1924 Umstellung von M. 15 500 000 auf RM. 310 000 in 15 500 Akt. zu RM. 20.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj.; bis 1927: 1./4.—31./3.

**Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

**Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1929:** Aktiva: Fabrik 212 500, Masch. 37 440, Debit. 179 242, Kassa 415, Wechsel 2254, Waren 137 480, Verlustvortrag 57 764, Verlust 5618. — Passiva: A.-K. 310 000, Guth. L. Marx 95 827, Hyp. 50 000, Bankverpflicht. 76 845, sonst. Verpflicht. 100 042. Sa. RM. 632 715.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Allg. Unk. RM. 251 138. — Kredit: Rohgewinn 245 520, Verlust 5618. Sa. RM. 251 138.

**Dividenden:** 1924/25—1926/27: Je 0%; 1927—1929: 0%.

**Direktion:** Ludwig Marx, Frau E. Marx.

**Prokuristen:** Ernst Ludwig Marx, Michael Kalkhof.

**Aufsichtsrat:** Bank-Dir. Karl Ristenpart, Mainz; Fritz Metzger, Basel; Fabrikant E. Kalkhof, Mainz. **Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Mainz; Allgem. Elsäss. Bankges.

## Tehabau Tief- u. Hochbau-Akt.-Ges. in Mannheim,

Kirchenstrasse 7.

**Gegründet:** 11. bzw. 18. bzw. 25./11. 1921; eingetr. 13./12. 1921. Sitz bis 24./4. 1926 in Ludwigshafen, wo jetzt Zweigniederlassung. 14./1. 1927—21./10. 1927 Geschäftsaufsicht. Der G.-V. v. 3./12. 1927 wurde Mitteil. nach § 240 H.G.B. gemacht.

**Zweck:** Ausführung von Tief- u. Hochbauten für eigene u. fremde Rechnung, Handel mit allen in dieses Gebiet fallenden Waren u. Gegenständen, als: Baumaterial., Baumasch. u. Geräten, sowie techn. Artikeln.

**Kapital:** RM. 75 900 in 3525 St.-Akt. zu RM. 20 u. 225 Namen-Vorz.-Akt. zu RM. 24. Urspr. M. 5 Mill. in 4700 St.-Akt. Lit. A u. 300 Vorz.-Akt. auf Namen lautend Lit. B à M. 1000, übere. von den Gründern zu 110%. Erhöht Lt. G.-V. v. 28./12. 1922 um M. 10 Mill. in 9400 St.-Akt. u. 600 Vorz.-Akt. zu M. 1000, davon 2350 St.-Akt. 2:1 zu 140% zum Bezuge angeboten. Lt. G.-V. v. 12./3. 1925 Umstell. des St.-A.-K. von M. 14 100 000 auf RM. 70 500 durch Zus.leg. 4:1 u. Abstemp. von 50:1. Die M. 900 000 Vorz.-Akt. wurden umgestellt in 225 Vorz.-Akt. zu RM. 24 (je nom. M. 4000 Vorz.-Akt. + RM. 4 Zuzahl. eine neue Vorz.-Akt. zu RM. 24).

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** 1931 am 22./12.

**Stimmrecht:** 1 St.-Akt. = 1 St., 1 Vorz.-Akt. = 10 St.